



Pressemitteilung

Bremen, 25. Mai 2020

Harter Kampf gegen den Fels: wpd europe GmbH schließt Infrastruktur- und Fundamentbau für schwedischen Windpark Aldermyrberget ab

Für den Windenergieanlagen-Hersteller Vestas kann bald grünes Licht für die Errichtung der ersten Anlagen im Windpark Aldermyrberget in der Gemeinde Skellefteå im Norden Schwedens gegeben werden. Nach herausfordernden Infrastrukturarbeiten, mit denen im Juni 2019 begonnen wurde, hat das schwedische Team der wpd die Zuwegung, vor allen Dingen aber den Bau der Fundamente abschließen können. Aktuell werden die letzten Schritte bei der Verankerung der Fundamente mit speziellen Felsankern im Boden umgesetzt. Hierfür bot die komplexe Geländestruktur mit einem hohen Anteil an massiven Felsformationen sogar Vorteile, denn der felsige Grund bietet für eine solche Verankerung die nötige Voraussetzung.

Das Windpark-Projekt Aldermyrberget entsteht in einer traditionellen Bergbau- und Industriegemeinde in der Provinz Västerbottens län. Das Projektgebiet liegt auf den Ländereien der Eigentümer Sveaskog, Holmen und eines privaten Landeigentümers. Es ist das nördlichste Projekt, welches die wpd europe GmbH bislang umgesetzt hat. Der 72-Megawatt-Windpark wird aus 17 Windenergieanlagen des Typs Vestas V150 mit einer Nennleistung von je 4,2 Megawatt, einer Nabenhöhe von 155 Metern und einer Gesamthöhe von 230 Metern bestehen, die mit Hinblick auf die besonderen klimatischen Gegebenheiten Nordschwedens mit Blattheizungssystemen ausgestattet sind. Die geplante Jahresproduktion des Projekts von 270 GWh entspricht dem jährlichen Strombedarf von ca. 54.000 Haushalten.

wpd hat die Planungen für das Projekt bereits frühzeitig begonnen und konsequent vorangetrieben. Der Erfolg dieser Bemühungen ist nicht allein ein Beleg für die große Akzeptanz des Projekts, sondern bestätigt zugleich das auf Langfristigkeit angelegte Engagement der wpd europe GmbH in Skandinavien. Der Aufbau der Anlagen soll im Frühsommer 2020 starten, während die Inbetriebnahme für Ende des Jahres geplant ist. Bisher ist der Verlauf der Arbeiten durch die Auswirkungen der Corona-Pandemie weitgehend unbeeinträchtigt, so dass man bei wpd zuversichtlich ist, den gesteckten Zeitplan einzuhalten.

Im Mai 2019 konnte wpd die Unterzeichnung eines PPA-Vertrages mit einem großen schwedischen Industrieunternehmen und im Oktober schließlich Financial Close vermelden, wofür die KfW IPEX-Bank als Partner gewonnen werden konnte. Mit dem weitgehenden Abschluss der Infrastruktur- und Fundamentbaumaßnahmen ist nun der nächste wichtige Schritt erfolgt.

„Wir freuen uns, dass wir Vestas bald auf der Baustelle begrüßen können, und dass wir einen weiteren Meilenstein unseres Engagements in Schweden erreicht haben“, so Maria Röske, Geschäftsführerin bei wpd Scandinavia AB. „Der große Einsatz, mit dem unsere Teams vor Ort zuletzt die Verankerung der Anlagenfundamente im harten Fels vorangetrieben haben, steht sinnbildlich für das Engagement, mit dem wir alle Herausforderungen bei der Planung und Realisierung des lokal, aber auch für die Positionierung von wpd im schwedischen Markt wichtigen Projekts Aldermyrberget meistern konnten.“

Über wpd

Die wpd AG entwickelt und betreibt Windparks on- und offshore sowie Solarparks. Das in Bremen ansässige deutsche Unternehmen ist weltweit in 25 Ländern aktiv und hat Windenergieprojekte mit rund 2.270 Windenergieanlagen und einer Leistung von 4.720 MW realisiert. Die Projektpipeline umfasst insgesamt 11.300 MW Onshore, 7.400 MW Offshore und 1.150 MW Solarenergie.

www.wpd.de

Contact:

wpd AG
Christian Schnibbe
Head of Communication
Stephanitorsbollwerk 3
28217 Bremen
Tel.: +49 (421) 16866-10
E-Mail: c.schnibbe@wpd.de

wpd Scandinavia AB
Maria Röske Managing
Director Surbrunnsgatan
12
114 27 Stockholm
Tel.: +46 8 501 091 50
E-Mail: m.roeske@wpd.de